SCANIA JAHRESBERICHT
JANUAR - DEZEMBER 1999

DAS ERGEBNIS IN DER ÜBERSICHT

Viertes Quartal 1999 verglichen mit dem vierten Quartal 1998

- Absatz Lastwagen und Busse: 14 365 (13 922), ein Plus von 3 Prozent.
- Umsatz: 13 044 Mio. SEK (12 900).
- Geschäftsergebnis insgesamt: 1 403 Mio. SEK (1 102), dies entspricht einer Marge von 10,8 (8,5) Prozent.

Das ganze Jahr 1999 verglichen mit dem ganzen Jahr 1998

- Absatz Lastwagen und Busse: 50 414 (49 670), ein Plus von mehr als 1 Prozent.
- Umsatz: 47 110 Mio. SEK (45 312), ein Plus von 4 Prozent.
- Der Umsatz von Dienstleistungsprodukten stieg um 8 Prozent auf 6 945 Mio. SEK (6 419).
- Geschäftsergebnis: 5 045 Mio. SEK (3 592), ein Plus von 40 Prozent, was einer Marge von 10,7 (7,9) Prozent entspricht.
- Geschäftsergebnis nach finanziellen Posten: 4 500 Mio. SEK (3 214).
- Nettogewinn: 3 146 Mio. SEK (2 250).
- Gewinn pro Aktie: 15,75 SEK (11,25).
- Gewinn pro Aktie gemäß U.S. GAAP: 16,40 SEK (11,20).

DER MARKT IN DER ÜBERSICHT

Viertes Quartal 1999 verglichen mit dem vierten Quartal 1998

- Der Lkw-Auftragseingang auf den westeuropäischen Märkten stieg um 26 Prozent.
- Der Auftragseingang in Osteuropa und in Asien verdoppelte sich verglichen mit dem niedrigen Niveau des Vorjahres.
- Der Auftragseingang in Südamerika stieg sowohl verglichen mit dem dritten Quartal 1999 als auch mit dem vierten Quartal 1998.

Das ganze Jahr 1999 verglichen mit dem ganzen Jahr 1998

- Der Lkw-Auftragseingang auf den westeuropäischen Märkten stieg um 9 Prozent.
- Der Auftragseingang in Asien verbesserte sich sukzessiv im gesamten Jahr, und die Märkte in Osteuropa erholten sich in der zweiten Jahreshälfte.
- In Südamerika war die Nachfrage durch die wirtschaftliche Unsicherheit sowie durch die Abwertung der brasilianischen Währung beeinträchtigt.

Dieser Bericht ist auch auf der folgenden Website verfügbar: www.scania.com